

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Reihe 1**

**Bodennutzung und Ernte**

**II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland**

**Wachstumstand**

**Oktober 1962**



Bestellnummer: B 1/II - 14/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Der Wachstumsstand der Ackerfrüchte im September hat sich von September zu Oktober d. J. im Bundesdurchschnitt etwas verbessert. Jedoch lauten die Noten für Klee und Klee gras im Oktober immer noch schlechter als mittel und liegen um 0,7 bis 0,8 Punkte unter dem Oktober 1961. Während in Süddeutschland die Noten für Klee und Klee gras im Oktober etwas besser als im September waren, wurde aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen eine Verschlechterung um 0,2 bis 0,3 Punkte gemeldet. Da die Temperaturen im September in vielen Gebieten auch noch verhältnismäßig niedrig lagen, war das Wachstum nicht befriedigend. Bei Luzerne werden die Noten aus den drei Hauptanbaugebieten Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern um 0,2 bis 0,3 Punkte besser als im Vormonat angegeben.

### Wachstumstand

Bundesgebiet ohne Bremen und Berlin

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Fruchtart	1962		Oktober 1961
	Oktober	September	
Klee und Klee gras	3,2	3,3	2,5
Luzerne	3,2	3,4	2,6
Wiesen	3,3	3,3	2,5
Viehweiden	3,2	3,0	2,5

Der Stand der Wiesen ist im Oktober mit der Note 3,3 im Bundesdurchschnitt der gleiche wie im Vormonat, aber um 0,8 Punkte schlechter als im Vorjahr. Auch bei den Wiesen wurden aus Süddeutschland etwas bessere Noten als im September gemeldet, aber in Norddeutschland hat sich der Stand um 0,2 bis 0,4 Punkte verschlechtert. Damit ist die Beurteilung im Berichtsmonat in allen Ländern wieder schlechter als mittel. Bei den Viehweiden sind die Noten gleichfalls in Süddeutschland im Oktober etwas günstiger als im September, während aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein ungünstigere Noten gemeldet werden. Damit wird der Stand der Viehweiden in allen Ländern schlechter als mittel beurteilt und im Bundesdurchschnitt ist die Note um 0,2 Punkte auf 3,2 Punkte zurückgegangen. Die Viehweiden wurden im Oktober d. J. um 0,7 Punkte schlechter als im Oktober des vorigen Jahres benotet.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methoden dieser Statistik ist im Band 154 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland erschienen.

Erschienen im Oktober 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	1962	Klee (auch im Gemisch mit Gräsern)	Luzerne	Wiesen	Vieh- weiden
Schleswig-Holstein	Okt.	2,9	2,5	3,2	3,2
	Sept.	2,6	2,6	2,8	2,8
Hamburg	Okt.	2,6	3,0	2,7	2,7
	Sept.	2,6	3,0	2,6	2,7
Niedersachsen	Okt.	3,0	2,9	3,1	3,1
	Sept.	2,8	2,8	2,9	2,9
Bremen	Okt.	.	.	.	.
	Sept.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	Okt.	3,0	2,9	3,1	3,1
	Sept.	3,0	3,0	3,0	2,9
Hessen	Okt.	3,1	3,1	3,2	3,3
	Sept.	3,3	3,3	3,3	3,2
Rheinland-Pfalz	Okt.	3,4	3,4	3,3	3,4
	Sept.	3,7	3,6	3,7	3,6
Baden-Württemberg	Okt.	3,2	3,2	3,4	3,5
	Sept.	3,5	3,4	3,5	3,7
Bayern	Okt.	3,4	3,1	3,4	3,4
	Sept.	3,5	3,4	3,5	3,5
Saarland	Okt.	3,3	3,2	3,3	3,6
	Sept.	3,8	3,6	3,9	4,0
Bundesgebiet ohne Berlin	Okt.	3,2	3,2	3,3	3,2
	Sept.	3,3	3,4	3,3	3,0
Berlin (West)	Okt.	2,6	2,8	2,7	3,1
	Sept.	2,6	2,6	3,1	3,0